

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
Amt 55

Verantwortliche/r:  
Jobcenter

Vorlagennummer:  
**55/054/2020**

## **BIK Klassen für ältere Geflüchtete (21-30 Jahre) für das Schuljahr 2019/20; Dringlichkeitsantrag der Erlanger Linke Nr. 144/2019 vom 25.09.2019**

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sozialbeirat	05.02.2020	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Sozial- und Gesundheitsausschuss	05.02.2020	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Bildungsausschuss	14.05.2020	Ö	Kenntnisnahme	

### Beteiligte Dienststellen

Amt 13/AIB, Amt 50, Amt 40

#### **I. Antrag**

1. Die Verwaltung wird nicht mit einer Erweiterung von BIK Klassen für ältere Geflüchtete (21-30 Jahre) – sowohl Anerkannte als auch im Asylverfahren befindliche - für das Schuljahr 2019/20 beauftragt.

2. Der Dringlichkeitsantrag der Erlanger Linken Nr. 144/2019 vom 25.09.2019 ist hiermit bearbeitet

#### **II. Begründung**

##### **1. Ergebnis/Wirkungen**

Die GGFA hat keinen Einfluss darauf wer an einer schulischen Veranstaltung teilnimmt. Die GGFA ist Kooperationspartner der Schule. Die Entscheidung, wer an der Beschulung einer BIK teilnimmt oder nicht, liegt bei der Schule.

Aus fachlicher Sicht der GGFA ist es darüber hinaus nicht zielführend, die Zielgruppe der über 21-Jährigen ohne verwertbaren Schulabschluss in den BIK-Klassen der Berufsschule zu beschulen, in denen überwiegend jugendliche, teilweise pubertierende Schüler\*innen aus den Mittelschulen beschult werden. Für die im Antrag genannte Zielgruppe müsste ein eigenes, eher erwachsenenpädagogisch ausgerichtetes Konzept erstellt werden. So eine Konzeption kann nicht an einer Berufsschule umgesetzt werden. Die dem Antrag zu Grunde liegende Problematik tritt zudem nicht nur in Erlangen auf, sondern bundesweit. Die bisherigen Erfahrungen mit der im Antrag aufgeführten Zielgruppe lassen außerdem den Schluss zu, dass eine Vielzahl der genannten Personen nur in sehr wenigen Einzelfällen Interesse an einer schulischen Nachqualifizierung veräußert. Es ist zudem so, dass die schulische Vorerfahrung derjenigen, die nur wenige Schulbesuchsjahre in ihrer Bildungsbiografie vorweisen, nicht hinreichend ist. Je älter die Personen sind, desto problematischer wird es, einen Mittelschulabschluss in einer zweijährigen Beschulungsform, ähnlich der Berufsintegrationsklassen, zu erreichen.

##### **2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen**

Die in den BIK vermittelten Kenntnisse dienen v.a. geflüchteten Jugendlichen zur Erreichung eines Bildungsniveaus, das dem des Mittelschulabschlusses entspricht. Älteren Geflüchteten kann auch die von der GGFA selbst vorgehaltene Maßnahme „Nachholen des Mittelschulabschlusses“ angeboten werden. Einzelne Teilnehmer sind tatsächlich bis zu 30 Jahren alt.

### 3. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:  
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

**Anlagen: Antrag Erlanger Linke 144-2019 vom 25.09.2019  
Regelung BIK-Aufnahme Kultusministerielles Schreiben  
Stellungnahme der Berufsschule  
Stellungnahme des Ausländer- u. Integrationsbeirats**

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Sozial- und Gesundheitsausschuss am 05.02.2020

#### **Protokollvermerk:**

Die Beschlussvorlage „BIK Klassen für ältere Geflüchtete“ soll auch im Bildungsausschuss behandelt werden. Frau StRin Niclas regt an zum Bildungsausschuss auch Vertreter der VHS als Kooperationspartner einzuladen. Herr Mittelmeier vom Bildungsbüro soll ebenfalls zum Bildungsausschuss eingeladen werden. Außerdem soll Herr Sharifov abklären, welche Angebote es außerhalb der Berufsschule für den oben genannten Personenkreis gibt.

#### **Ergebnis/Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird nicht mit einer Erweiterung von BIK Klassen für ältere Geflüchtete (21-30 Jahre) – sowohl Anerkannte als auch im Asylverfahren befindliche - für das Schuljahr 2019/20 beauftragt.
2. Der Dringlichkeitsantrag der Erlanger Linken Nr. 144/2019 vom 25.09.2019 ist hiermit bearbeitet mit 11 gegen 0 Stimmen

Dr. Preuß  
Vorsitzende

Hebling  
Schriftführerin

Beratung im Gremium: Sozialbeirat am 05.02.2020

#### **Protokollvermerk:**

Die Beschlussvorlage „BIK Klassen für ältere Geflüchtete“ soll auch im Bildungsausschuss behan-

delt werden. Frau StRin Niclas regt an zum Bildungsausschuss auch Vertreter der VHS als Kooperationspartner einzuladen. Herr Mittelmeier vom Bildungsbüro soll ebenfalls zum Bildungsausschuss eingeladen werden. Außerdem soll Herr Sharifov abklären, welche Angebote es außerhalb der Berufsschule für den oben genannten Personenkreis gibt.

**Ergebnis/Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird nicht mit einer Erweiterung von BIK Klassen für ältere Geflüchtete (21-30 Jahre) – sowohl Anerkannte als auch im Asylverfahren befindliche - für das Schuljahr 2019/20 beauftragt.
2. Der Dringlichkeitsantrag der Erlanger Linken Nr. 144/2019 vom 25.09.2019 ist hiermit bearbeitet mit 4 gegen 0 Stimmen

Dr. Preuß  
Vorsitzende

Hebling  
Schriftführerin

- IV. Beschlusskontrolle
- V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- VI. Zum Vorgang